

□ Lesezeit: 1 min.

Kaiser Kyros der Große liebte es, sich mit einem sehr weisen Freund namens Akkad zu unterhalten.

Eines Tages, als er gerade erschöpft von einem Kriegszug gegen die Meder zurückgekehrt war, besuchte Kyros seinen alten Freund, um ein paar Tage mit ihm zu verbringen.

„Ich bin erschöpft, lieber Akkad. All diese Schlachten zehren an mir. Ich wünschte, ich könnte mit Ihnen an den Ufern des Euphrat verweilen und plaudern...“.

„Aber, lieber Herr, inzwischen haben Sie die Meder besiegt, was werden Sie tun?“.

„Ich will Babylon einnehmen und es unterwerfen“.

„Und nach Babylon?“.

„Ich werde Griechenland unterwerfen.“

„Und nach Griechenland?“.

„Ich werde Rom erobern“.

„Und danach?“.

„Ich werde aufhören. Ich werde hierher zurückkehren und wir werden glückliche Tage mit freundlichen Gesprächen an den Ufern des Euphrat verbringen...“.

„Und warum, lieber Herr, mein Freund, sollen wir nicht sofort beginnen?“.

*Es wird immer einen weiteren Tag geben, um „Ich habe dich lieb“ zu sagen.*

*Denken Sie heute an Ihre Liebsten und flüstern Sie ihnen ins Ohr, sagen Sie ihnen, wie sehr Sie sie lieben. Nehmen Sie sich die Zeit zu sagen: „Es tut mir leid“, „Bitte hören Sie mir zu“, „Danke“.*

*Morgen werden Sie nicht bereuen, was Sie heute getan haben.*